

Presse: Schwäbische Zeitung Biberach

Datum: 11.08.2012

Artikel: „Wolfgang Huchler entdeckt eine Marktnische“

Wolfgang Huchler entdeckt eine Marktnische

Seine Hochbeete in angenehmer Arbeitshöhe und verschiedenen Größen kommen bestens an

Von Michael Hänssle

GUTENZELL - Gut zwei Jahre alt ist die Idee. Der gelernte Schlosser Wolfgang Huchler aus Gutenzell hatte von Anfang an ein gutes Gefühl: „Das läuft“, erinnert er sich. Die Rede ist von seinen Eigenbau-Hochbeeten, die mittlerweile in vielen Gärten der Region stehen.

Wer will nicht gerne frisches Gemüse aus dem eigenen Garten ernten und zwar rückschonend? Dies war sein Ansatz. Was die Akzeptanz erleichterte: Derzeit ist ein Trend erkennbar, selbst Gemüse anzubauen. Etliche Freunde, die er damals auf seine Idee ansprach, machten ihm Mut, auch der regional bekannte Gärtnermeister Dieter Gaissmayer aus Illertissen. Als Wolfgang Huchler im Internet googelte, entdeckte er nur Angebote aus Österreich und der Schweiz. Der Versuch konnte starten, nicht zuletzt, weil seine Frau Silke von Anfang an mitzog, die telefonischen Anfragen entgegennimmt.



Drei Hobbygärtner vereint: Wolfgang Huchler, Erfinder von Eigenbau-Hochbeeten und seine beiden Kinder Ina und Luis.

SZ-FOTO: HÄNSSLE

Mit den ersten Modellen ging Wolfgang Huchler an die Öffentlichkeit, mit Flyern und der Vorstellung seiner Produkte auf Kräutermärkten, wie etwa in Ochsenhausen oder Illertissen.

Kupferband hält Schnecken ab

Viele Gartenfreunde verzagen im verzweifelten Kampf gegen Schnecken und schlechte Böden und pflanzen nur noch Blumen und Sträucher im eigenen Gärtchen. Ihnen allen verspricht Wolfgang Huchler die passende Lösung, um den Traum vom eigenen Gemüse mit dem Arbeiten in angenehmer Höhe zu verwirklichen. Seine Produkte fertigt er in Handarbeit aus heimischer Lärche. Ein Kupferband rund um das Beet hält Schnecken ab.

Ein Plus sei, dass sein System ganz einfach aufzubauen ist. Huchler: „Das gelingt jedem“. Er muss sich nur entscheiden, wie groß das Hochbeet werden soll. „Wir legen beson-

deren Wert darauf, den Wunsch des Kunden zu erfüllen und wir sind dabei für jede Sonderanfertigung offen. So reicht die Palette von einem Balkonbeet über das Standardexemplar bis hin zum Hochbeet als Terrassenbegrenzung, mit abnehmbarem Folientunnel. Für seine Kinder hat er ein kleines Hochbeet angelegt und Ina und Luis ernten und verzehren bereits stolz ihre eigenen Tomaten.

Der Herbst sei der ideale Zeitpunkt, ein Hochbeet anzulegen und zu befüllen: Man hat das nötige Füllmaterial (Baum-/Strauchschnitt, Laub, Grünabfälle) und der Winter sorgt für den nötigen Verrottungsprozess, so dass im Frühjahr mit dem Bepflanzen begonnen werden kann.

THEMA
Gutenzell-
Hürbel im
Fokus

Infos bei Wolfgang Huchler, Kleinsberg 1, 88484 Gutenzell, Telefon 07352/940969.

www.hochbeet-huchler.de